

Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung vom Freitag, 29. August 2025 im Kirchgemeindehaus Paulus, Bern

Beginn: 20.00 Uhr
Vorsitz: Yasmin Hostettler - Präsidentin

TRAKTANDEN

1. Begrüssung

Y. Hostettler eröffnet die 115. Hauptversammlung des FC Länggasse und heisst alle Anwesenden herzlich willkommen. Speziell begrüsst werden **der Ehrenpräsident G. Kohler, die Ehren- und Freimitglieder, die Passiv-Veteranen.**

Sie stellt fest, dass die Einladung zur Hauptversammlung fristgerecht erfolgt ist und die Traktandenliste ohne Ergänzungs- oder Änderungswünsche abgehandelt werden kann.

1. Mitgliederbestand:	Aktive & Senioren	147
	Junioren	285
	Passive	26
	Ehren- und Freimitglieder	55
	Passiv Veteranen	22
	Funktionäre/Trainer/Schiris	59
	Total	522

Das Protokoll der 114. HV war auf der Homepage veröffentlicht. Es wurden keine Korrekturen, Ergänzungen oder Bemerkungen dazu beantragt.
Das Protokoll wird verdankt und der Vorstand beantragt die Genehmigung.

Stimmenzähler: Miro (wurde von allen genehmigt)
Anzahl und Absolutes-Mehr: 66 Anwesende / 34 Absolutes-Mehr

Protokoll letztes Jahr einstimmig genehmigt

2. Bericht - Jahresbericht der Präsidentin

Jahresbericht der Präsidentin 2025

Geschätzte Versammlung

Ein ereignisreiches Vereinsjahr ist vorbei. Vor einem Jahr sassen wir an gleicher Stelle und haben freudig auf das vor uns liegende Jubiläumsjahr geschaut und jetzt blicken wir mit einem Lächeln und vielen schönen Erinnerungen zurück auf das Jubiläumsfest. Ein Fest zu einem Jubiläum, dass bei anderen Vereinen wahrscheinlich nicht einmal gefeiert würde. Aber gerade weil wir nicht wie andere Vereine sind und es auch nicht sein wollen, haben wir diese 115 Jahre gefeiert. Und wie wir sie gefeiert haben. Aus meiner Sicht hätte das Fest am 20. Juni nicht besser sein können. Und es hätte nicht besser zu uns passen können. Vom Morgen bis am Abend war es einfach ein Genuss und wo man auch hinschaute, sah man nur zufriedene und strahlende Gesichter. Genau so habe ich mir das Jubiläumsfest für diesen besonderen Verein vorgestellt. Die Organisation hat perfekt geklappt, alle haben super mitgeholfen, die Stimmung war fantastisch. So viele Menschen sind zusammengekommen und waren an diesem Tag einfach alle FC Länggasse. Wir haben wieder einmal gemerkt wie sehr dieser Verein lebt und genau das wollten wir. Ein Fest für uns, welches uns wieder zeigt wie viel wir «meh aus ä Verein» sind. Leider sind nicht alle Verantwortlichen für diesen wunderschönen Tag heute hier, aber trotzdem Merci Basil, Dănu, Osci, Tizi u Reto für die Organisation, das war grossartig. Und Merci der Supportervereinigung und den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung des Anlasses. Aber auch herzlichen Dank an alle, die so zahlreich und tatkräftig mitgeholfen haben an diesem Tag. Das hat mich unglaublich gefreut und berührt.

Zum Jubiläumsjahr gehörte auch der Schoggiverkauf, welcher bei den Aktivteams super geklappt hat, aber im Nachwuchsbereich etwas stockend abgelaufen ist. Wir behalten uns deshalb vor, da nochmals auf einzelne Teams zuzugehen.

Was das Sportliche anbelangt, möchte ich gar nicht so viel sagen. Oscar und Thömu haben dazu ihren Teil vorbereitet. Aber sicher möchte ich dem Zwöi zum geschafften Aufstieg in die 3. Liga gratulieren. Der Aufstieg war teilweise hart erkämpft, aber definitiv wohl verdient. Viel Glück in der 3. Liga. Auch die Frauen wären fast aufgestiegen. Würden alle mit der gleichen Fairness ans Werk gehen, dann hätten wir wahrscheinlich einen 2. Aufstieg feiern können. Deshalb wünsche ich Euch für diese Saison viel Glück. Der Start ist ja schon mal gelungen.

Wie nah Erfolg und Misserfolg manchmal beisammen liegt, hat uns der letzte Spieltag gezeigt. Nach dem das Zwöi aufgestiegen ist, musste das Eis ein paar Stunden später absteigen. Fussballerisch sicher eine Enttäuschung, aber das Team hat Charakter gezeigt und deutlich gemacht, dass sie eben ein Team sind und zusammen wieder zurück nach oben wollen. Kein Spieler hat den Verein verlassen. Auch das Trainertrio, welches im Herbst noch notfallmässig eingesprungen ist, hat nicht hingeschmissen. Dies ist wirklich ein Statement von euch allen, welches mich stolz macht. Ich bin überzeugt, dass ihr die 3. Liga in dieser Saison wieder aufmischen werdet und dass ihr mit Euren jungen Jahren noch für zahlreiche begeisternde Momente sorgen werdet.

Für das Drü ist Jahr 1 nach dem Comeback vorbei und sie sind torreich in die neue Saison gestartet.

Wenn es so weiter geht, dürfen auch sie von Aufstieg träumen. Dafür drücken wir euch alle die Daumen. Bei den B-Junioren ist die Saison erwartungsvoll gestartet. Leider mussten sie dann zwei Abstiege hinnehmen und spielen nun wieder in der 1. Stärkeklasse. Zahlreich Spieler haben das Team verlassen und es gilt nun hier wieder etwas tolles aufzubauen. Aufbau ist auch das Motto bei unseren Mädchenteams. Derzeit haben wir 4 Teams. Es ist schön zu sehen, wie der Modifussball auch beim FC Länggasse immer mehr wächst. Deshalb sind wir auch froh, dass wir eine neue Frauenfussballverantwortliche im Verein haben. Claudia Zuber hat im letzten halben Jahr den FC Länggasse etwas näher kennengelernt und ich freue mich, dass sie uns unterstützt. Sie war früher in derselben Funktion beim SV Kaufdorf. Herzlich Willkommen.

Länger möchte ich nicht werden. Merci für eure Aufmerksamkeit!

3. Jahresberichte der Präsidiumsmitglieder

Aktueller Bericht Sportbetrieb/SpiKo

1. Mannschaft – turbulente Saison in der 2. Liga

Unsere erste Mannschaft blickt auf eine bewegte Saison zurück. Nach einem schwierigen Start mussten wir uns nach zehn Spielen und lediglich zwei Siegen von Trainer Reto Rumpf trennen. Unter dem neuen Trainer Ivan Obradovic zeigte die Mannschaft dann die gewünschte Reaktion und steigerte ihre Leistungen deutlich.

Am Ende reichten die erzielten 22 Punkte jedoch leider nicht für den Klassenerhalt. Trotz des Abstiegs bleibt die junge Mannschaft mit einem Durchschnittsalter von nur 24 Jahren zusammen – die Zukunft liegt also in guten Händen.

Wir freuen uns, dass neben Ivan Obradovic auch die beiden Assistenten Fabian Gabin und Edgar Silva weiterhin Teil des Staffs bleiben. Gemeinsam mit dem Team streben wir in der kommenden Saison den direkten Wiederaufstieg in die 2. Liga an.

2. Mannschaft – Aufstieg und neuer Staff

Die zweite Mannschaft absolvierte eine fantastische Saison. Unter Cheftrainer Kevin Hofer und Assistent Sergio Perez blieb das Team die gesamte Saison ungeschlagen und feierte verdient den Aufstieg in die 3. Liga.

Leider hat uns Kevin Hofer im Sommer nach nur einer Saison verlassen, um zu seinem Stammverein, dem FC Konolfingen, zurückzukehren. Für seinen Einsatz danken wir ihm herzlich.

In der neuen Saison wird die zweite Mannschaft von Sergio Perez gemeinsam mit Kevin Berard als Trainerduo geführt. Ziel ist es, sich in der 3. Liga zu etablieren und den Klassenerhalt zu sichern. Besonders erfreulich: Junge Spieler aus der 2. Mannschaft konnten bereits wertvolle Spielpraxis sammeln und sind nun bereit, den Schritt in die erste Mannschaft zu machen.

3. Mannschaft – erfolgreiche erste Saison

Unsere dritte Mannschaft erlebte eine gelungene Premiersaison unter Michael Zingg und Lorin Wyss. Der grosse Zulauf an Spielern führte dazu, dass das Team bereits über ein breites Kader verfügt. Zukünftig soll die 3. Mannschaft auch als wichtige Plattform dienen, damit eigene Junioren früh Spielpraxis im Aktivfussball sammeln können – insbesondere dann, wenn der direkte Sprung in die 2. oder 3. Liga noch zu früh kommt.

Frauen – starkes Team mit Potenzial

Unser Frauenteam spielte eine grossartige Saison und verpasste den Aufstieg nur knapp. Besonders erfreulich ist die breite Kaderstärke und die kontinuierliche Entwicklung.

Darüber hinaus gelingt die Integration ins Vereinsleben immer besser – ein Punkt, der mich persönlich sehr freut und zeigt, dass das Frauenteam mittlerweile ein fester und wertvoller Bestandteil des FC Länggasse ist.

Jahresbericht Anlässe“

Die letzte Saison war aus Sicht Anlässe geprägt von einem grossen Event.

Das Fest zum 115-jährigen des FCL war ein Erfolg, mit dem Eltern Kind Turnier und dem Inklusionsspiel mit Legenden von ausserhalb und aus dem Verein haben Tiziano, Dani Graf, Osci, und Bäsü es geschafft den FCL mit seinen Werten zu repräsentieren.

Ich möchte euch danken für die Organisation vom Fest, speziell, weil ich selbst keine Ressourcen dazu hatte. Selbstverständlich auch allen Helfern und Freiwilligen, die mitgeholfen haben.

Einen zusätzlichen grossen Dank möchte ich Tanja und Thömu widmen, für die grandiose Festschrift, welche ihr erstellt habt.

Jahresbericht Infrastruktur

Im vergangenen Jahr konnten wir den Trainings- und Spielbetrieb trotz sehr hoher Auslastung der Infrastruktur erfolgreich sicherstellen. Unsere Plätze sind teilweise dreifach belegt. Besonders zu Zeitfenstern für den Jugendfussball, sind alle Plätze ausgebucht. Im Winter gilt dasselbe für die Turnhallen. Die Platznutzung teilen wir uns nach wie vor mit YB, dem FC Bern, Slavonija sowie der Leichtathletik auf und um das Hauptfeld. Wir konnten aber unsere Trainingslots halten und im letzten Jahr sogar noch leicht erweitern. Auf die neue Saison hin galt jedoch die klare Regel: Es werden keine zusätzlichen Teams angemeldet, ohne dass die bestehenden Trainingslots geteilt werden.

Auch am Wochenende ist die Auslastung im Spielbetrieb hoch – Spielverschiebungen sind daher nur mit Bedacht und unter hohem Koordinationsaufwand möglich.

Besonderheiten gab es durch die Sperrung des Hauptfelds während der EM. Es mussten einige Trainings geschoben werden, dafür konnten wir aber immer Lösungen finden. Das Sportamt war generell kooperationsbereit und ermöglichte beispielsweise an unserem Jubiläumsanlass eine grosszügige Platznutzung. Auch weitere Anlässe liessen sich bei genügend Vorlaufzeit reibungslos umsetzen.

Die grösste Neuerung auf die neue Saison hin betrifft die Lagerräume. Im neuen Materialraum des Hauptgebäudes wurden abschliessbare Materialschränke installiert. Jedes Team erhält einen eigenen Schrank, der ab Ende August bezugsbereit ist. Die Codes für die Schlösser werden verteilt, sobald alle Schränke bereitstehen. Der Kiosk bleibt uns weiterhin erhalten, der Container wird hingegen entfernt.

Ein wichtiger Ausblick betrifft die Erneuerung der beiden Kunstrasenplätze. Diese Arbeiten sind ab nächstem Sommer geplant und werden auf das Saisonende terminiert.

Aktueller Bericht Marketing/Sponsoring Sponsoring

Aktuell betragen unsere Sponsoring-Einnahmen rund CHF 22'000 pro Jahr. Das Ziel muss sein, diese Einnahmen in den nächsten drei Jahren nachhaltig auf mindestens CHF 30'000 pro Jahr zu steigern, damit wir unsere sportlichen und organisatorischen Ziele langfristig absichern können.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Partner:

Brillenbau, Malerei Palmieri, Schenk Immobilien, BEKB, Sensopro, Walther & Fankhauser, LettraDesign, MLG und Felsenau, sowie an unsere treuen Cluborgan-Sponsoren.

Die Sponsoring-Einnahmen bleiben ein zentraler Pfeiler für unseren Verein. Wir appellieren deshalb an alle Mitglieder, sich mit Ideen, Kontakten und möglichen Partnern einzubringen. Der aktuelle Sponsoring-Katalog ist auf unserer Homepage abrufbar.

Ich habe das Sponsoring in den vergangenen Jahren ad interim geführt. Es ist mir ein grosses Anliegen zu betonen, dass dieses Ressort für die Zukunft unseres Vereins fundamental wichtig ist. Darum braucht es nun dringend jemanden, der diese Aufgabe fest übernimmt und weiterentwickelt. Interessenten dürfen sich gerne beim Vorstand oder direkt bei Oscar Gerpe melden.

Marketing

Im vergangenen Jahr dominierte die Schoggi-Aktion die meiste Tätigkeit im Bereich Marketing.

Im Vorstand war man sich einig, dass man die Aktion dem 115-jährigen Jubiläum widmen wollte. Allerdings stellte sich die Frage, welches Produkt wir diesbezüglich herstellen lassen wollten.

Einige wird es ggf. enttäuschen, dass wir eine der ersten Ideen nach kurzer Diskussion wieder verworfen haben und somit nicht ein eigenes Bier brauen liessen.

Der Grund dürfte offensichtlich sein, dass alle Vereinsmitglieder in diese Aktion eingebunden werden sollten.

Die Verteilung der Schokolade war eine Herausforderung, da Yasmin und ich an mehreren Abenden die Türen des Schluckstübli für diese Aktion öffneten. Manchmal mit mehr, manchmal mit weniger Andrang. Während einem dieser Abende an einem Tiefpunkt scherzten wir «Was wir machen, wenn wir auf der Schokolade sitzen bleiben?». Die Antwort war: «Dann machen wir am Jubiläumsfest das Weltgrösste Schokoladenmousse.» und decken so unsere Kosten. Zum Glück blieb uns das erspart.

Fakt ist jedoch, dass die Aktion für den Verein eine grosse Hilfe bedeutete. Diesbezüglich möchte ich mich bei allen beteiligten und auch insbesondere bei Yasmin bedanken

Ressorts einstimmig genehmigt.

JUKO 2024

Bericht Juniorenkommission

Die neue Saison sind wir mit einigen Neuerungen gestartet erwähnenswert ist sicherlich, dass wir Este, langjähriger Trainer im Nachwuchs als Coach Developer gewinnen konnten welche die Trainer/innen unterstützt und weiterentwickelt, dass wir ein Sekretariat etablieren konnten um die Trainer/innen zu entlasten sowie mit einem zusätzlichen Team bei den FF-19 Juniorinnen – welches wir eigentlich bereits eine Saison früher etablieren wollten, jedoch mangels Spielerinnen nicht zustande brachten. Wir waren aber auch während der Saison mit einigen Herausforderungen konfrontiert, Trainer/innen die Ausgefallen sind oder sich kurzfristig um entschlossen sind nur zwei davon. Dies hat das ganze Leitungsteam sehr stark belastet und beschäftigt.

Nebst der Ausbildung der Kinder und Jugendlichen haben wir in diesem Jahr uns auch stark darauf konzentriert, die bestehenden Trainer/innen und Neu-Trainer/innen besser zu unterstützen. Für den Kinderfussballbereich haben wir auf Basis der Unterlagen des SFV Trainer Handbücher verfasst. Diese Handbücher sollen den jeweiligen Trainer/innen - egal ob Neueinsteiger oder nicht, den Trainingsalltag erleichtern. Wir haben für jede Stufe im Kinderfussball eine Jahresplanung mit den dazu gehörigen Trainings erstellt. Wir erhoffen uns davon, besseren Fussball einerseits aber auch eine Entlastung der Trainer. Auf der anderen Seite erhoffen wir uns auch, so beispielsweise Eltern oder auch Junior/innen eine niedrigere Hemmschwelle zu bieten und sie zu ermutigen als Trainer/in oder Hilfstrainer/in mitzuhelfen. Wir sind gerade dabei, diese Handbücher auch für die restlichen Altersstufen zu erstellen.

Was ich nicht unerwähnt lassen möchte ist auch, dass wir neun Junior/innen als Hilfstrainer beziehungsweise als 1418-Coaches in diversen Teams eingesetzt haben, davon haben im Sommer sechs die dazugehörige Ausbildung als 1418-Coach beim Kanton absolviert, während zwei weitere diese Ausbildung bereits ein Jahr vorher absolviert haben.

Eine sportliche Herausforderung war es ebenfalls, die erstmalige Teilnahme eines Junioren B Teams des FC Länggasse in der höchsten Stärkeklasse, der Youth League. Mit einem kleineren Umbruch im Sommer war es sportlich leider eine zu grosse Hypothek und man konnte die Klasse nicht halten. Als Quartierverein können wir trotzdem stolz darauf sein uns mit anderen Teams auf diesem Niveau zu messen. Ebenfalls eine Erfolgsgeschichte ist sicherlich auch unsere Kinderfussballabteilung. Scheinbar wird im Quartier rege darüber gesprochen, dass wir eine Plattform bieten, wo die Kinder Spass am Fussball haben und, dass die Trainings und Turniere gut organisiert sind und die Kinder gerne zu uns kommen und auch bleiben. Dieser Erfolg kann leider auch schnell ins Gegenteil kippen. Seit den Frühlingsferien werden wir regelrecht überrennt und die Sommerferien konnten diese Welle aktuell noch nicht brechen. Seit Mai sind bei uns über 100 Anfragen eingegangen und dies ist nicht nur durch die WEURO im eigenen Land zurückzuführen. Wir haben nun bereits Massnahmen ergriffen, um diesen Ansturm bewältigen zu können. Im Mädchenfussball konnten wir ebenfalls einen Aufstieg feiern, nämlich der der FF-15 Juniorinnen in die 1. Stärkeklasse. Als bestes zweit Platziertes Team konnten die Mädchen in der Rückrunde in der höchsten klasse der FF-15 Mädchen spielen und konnten diese Herausforderung gut meistern.

Nach der Reform der Juniorenkategorien, welche in der Saison 2024/2025 umgesetzt wurde, mussten wir uns mit der nächsten Reform im Mädchenfussball für die neue Saison 205/2026 auseinandersetzen. Neu

werden die Kategorien an die der Knaben angeglichen, mit einer Ausnahme. Im Mädchenfussball wird es das Pendant der Junioren B, in diesem Fall die Stufe FF-19 nicht geben, dafür wird neu die Stufe FF-21 welches bisher nicht gab und den Junioren A entspricht eingeführt. Diese Anpassungen, haben uns bezüglich der Einteilung und auch der Kadergrössen in den jeweiligen Teams vor Herausforderungen gestellt hat. Wir konnten diese aber lösen.

Die Saison war geprägt von Veränderung und Herausforderungen, darum möchte ich mich zum Schluss bei allen Trainer/innen für ihren Einsatz herzlich bedanken, ein besonderer Dank gilt auch Este, Toni und Dänu für ihren Einsatz im Leitungsteam und ihre Unterstützung.

Genehmigung

Die Vorträge werden von der Versammlung, mit Applaus an die Verfasser, einstimmig genehmigt. Die Berichte der Kommissionen (sofern vorhanden) werden im Protokoll widerlegt und liegen auch zu Händen der Hauptversammlung vor.

4. Finanzen

Für den Bericht der Finanzen wenden Sie sich bitte an: finanzen@fclaenggasse.ch
Die Jahresrechnung wurde einstimmig angenommen.

Budget: Wir planen mit einem Budget von 190'000.- für die Saison 2025/2026.

5. Entlastung des Vorstands

Auf Antrag vom Vorstand wird dem Vorstand einstimmig Decharge erteilt.

6. Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge folgendermassen zu erhöhen beizubehalten:

Aktive, Senioren	CHF	320.00
Junioren C / B / A / FF21	CHF	280.00
Junioren E / D / FF12 / FF15	CHF	240.00
Junioren G / F	CHF	200.00
Unified	CHF	75.00
Passive	CHF	55.00

Mitglieder, welche die Beiträge nicht fristgerecht zahlen, werden intern gesperrt.

Der vom Vorstand unterbreitete Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen und genehmigt.

7. Wahlen

7.1 Vorstandsmitglieder

Der Vorstand setzt sich derzeit wie folgt zusammen:

Gerhard Kohler	Ehrenpräsident
Nino Müller	Sekretariat
Stefan Liechti	Infrastruktur
Bastien Prod'hom (letztes Jahr)	Anlässe
Urs Siegenthaler	Sportbetriebe
Aziz Akdeni (letztes Jahr)	Marketing und Kommunikation
Esteban Bacariza	Finanzen
Thomas D'Ascoli	Vize-Präsident, Juniorenobmann
Daniel Stettler (letztes Jahr)	J+S Coach
Oscar Gerpe	Sportchef / Sponsoring
Yasmin Hostettler	Präsidentin

Neu:

Patrick Schori	J+S Coach
Reto Lehmann	Sponsoring
Marketing	Vakant

Erweiterter Vorstand:

Martin Hostettler	Seniorenobmann
Vakant	Schiedsrichterverantwortlicher
Basil Egger	Materialwart

Genehmigt

7.2 Revisoren

1. Revisor - Noah Vonarburg.

Neuer 2. Revisor: Luis Mader – einstimmig gewählt

8. Verschiedenes

n/a

Die Präsidentin Y. Hostettler schliesst die 115. Hauptversammlung. Sie dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und für das entgegengebrachte Vertrauen und den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Für das Protokoll

Yasmin Hostettler

Nino Müller

Präsidentin

Sekretariat

Nächste Vorstandssitzung: 28. August 2026

Abmeldungen für die HV:

Bruno Koch
Marco Nuspliger
Manuel Häberli
Lukas Thomet
Simon Anliker
Nicolas Bickel
Raphael Aebischer
Stephan Rohrbach
René Lauper
Kevin Hofer
Sebastian Buhl
Melvin Schweizer
Florian Streun
Oluyomi Scherrer
Albert Nuspliger
Jathush Pragasam
Simon Baur
Tim Wendland
Linus Schaub
Noah Bill
Fabio Perissinotto
Gian Mader
Daniel Nogales
Sharan Karunanithy
Oliver Nuspliger
Mikko Probst
Giuliano Biffano
Karl Gorsatt
Kevin Berard
Tim Wey
Luka Petkovic
Aziz Akdeniz
Urs Siegenthaler
Stefan Glauser
Ramon Geissbühler
David Ruefer